

14 REA WEA Birk GmbH & Co.KG

Wernersstraße 23
52351 Düren
Telefon: -
Telefax: -
E-Mail: j.lehmann@rea-dn.de
Homepage: -

a) Gegenstand der Gesellschaft

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energieträger, insbesondere der Windkraftanlage WEA Würselen-Birk.

b) Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Ziel der Beteiligung an dem Unternehmen

Der Grad der öffentlichen Zweckerfüllung ist dem Lagebericht 2024 zu entnehmen.

c) Gesellschafterstruktur

Gesellschafter	Anteil [T€]	Anteil [%]
RURENERGIE GmbH	250,00	33,33
REA GmbH & Co. KG Fonds 3	170,00	22,67
Weitere Privatpersonen	330,00	44,00
Stammkapital	750,00	100,00
Pers. haftende Komplementärin		
REA Komplementär GmbH		

d) Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanz	2022	2023	2024	Veränderung in €	Veränderung in %
Aktiva					
A. Anlagevermögen					
I. Sachanlagen	2.214.226,00 €	2.066.360,00 €	1.910.013,00 €	-156.347,00 €	-7,57%
II. Finanzanlagen	24.500,00 €	24.500,00 €	24.500,00 €	0,00 €	0,00%
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte	1.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
II. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	92.106,86 €	97.558,26 €	92.350,66 €	-5.207,60 €	-5,34%
III. Guthaben bei Kreditinstituten	575.358,04 €	479.602,13 €	406.273,08 €	-73.329,05 €	-15,29%
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.548,10 €	1.602,55 €	44,40 €	-1.558,15 €	-97,23%
Summe Aktiva	2.909.239,00 €	2.669.622,94 €	2.433.181,14 €	-236.441,80 €	-8,86%

Bilanz	2022	2023	2024	Veränderung in €	Veränderung in %
Passiva					
A. Eigenkapital					
I. Kapitalanteile Kommanditisten	773.725,38 €	856.137,20 €	848.306,13 €	-7.831,07 €	-0,91%
II. Bilanzgewinn	266.241,23 €	139.354,73 €	60.250,78 €	-79.103,95 €	-56,76%
B. Rückstellungen	120.128,02 €	87.708,67 €	72.539,60 €	-15.169,07 €	-17,29%
C. Verbindlichkeiten	1.711.587,37 €	1.542.231,34 €	1.401.212,63 €	-141.018,71 €	-9,14%
D. Passive latente Steuern	37.557,00 €	44.191,00 €	50.872,00 €	6.681,00 €	15,12%
Summe Passiva	2.909.239,00 €	2.669.622,94 €	2.433.181,14 €	-236.441,80 €	-8,86%

e) Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- u. Verlustrechnung	2022	2023	2024	Veränderung in €	Veränderung in %
1. Umsatzerlöse	644.777,43 €	482.239,19 €	383.949,47 €	-98.289,72 €	-20,38%
2. sonstige betriebliche Erträge	3.915,60 €	14.060,65 €	14.059,24 €	-1,41 €	-0,01%
3. Abschreibungen	158.566,00 €	158.566,00 €	158.847,00 €	281,00 €	0,18%
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	139.717,78 €	146.125,33 €	148.366,38 €	2.241,05 €	1,53%
Betriebsergebnis	350.409,25 €	191.608,51 €	90.795,33 €	-100.813,18 €	-52,61%
5. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	245,00 €	245,00 €	612,50 €	367,50 €	1,50 €
6. sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	1.369,42 €	2.702,48 €	3.598,59 €	896,11 €	33,16%
7. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	28.546,24 €	26.220,84 €	23.895,44 €	-2.325,40 €	-8,87%
Finanzergebnis	-26.931,82 €	-23.273,36 €	-19.684,35 €	3.589,01 €	-15,42%
Ergebnis d. gewöhl. Geschäftstätigkeit	323.477,43 €	168.335,15 €	71.110,98 €	-97.224,17 €	-57,76%
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	54.360,56 €	27.097,24 €	10.046,00 €	-17.051,24 €	-62,93%
Jahresergebnis	269.116,87 €	141.237,91 €	61.064,98 €	-80.172,93 €	-56,76%
9. Gutschrift auf Kapitalkonten	2.875,64 €	1.883,18 €	814,20 €	-1.068,98 €	-56,76%
Bilanzgewinn	266.241,23 €	139.354,73 €	60.250,78 €	-79.103,95 €	-56,76%

f) Lagebericht

1. BERICHT ÜBER DEN GESCHÄFTSVERLAUF

Die REA WEA Birk GmbH & Co. KG wurde am 18.01.2016 von Herrn Hans-Willi Schruff als Gründungsgesellschafter gegründet. Die REA Windprojekte GmbH, HRB 7036, war bis zum 4. September 2023 an der REA WEA Birk GmbH & Co. KG vermögenslos als Komplementärin beteiligt. Bis zum 12.09.2016 wurden weitere 12 Kommanditisten aufgenommen. Am 10.08.2017 wurde der RURENERGIE GmbH ein Kommanditanteil von 33,33% im Wege der Sonderrechtsnachfolge übertragen. Die REA Windprojekte GmbH, HRB 7036, ist als Komplementärin ausgeschieden. Seit dem 5. September 2023 ist die REA Komplementär GmbH, HRB 8471, an der REA WEA Birk GmbH & Co. KG vermögenslos als Komplementärin beteiligt.

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energieträger, insbesondere der Windenergieanlage, kurz WEA, Würselen-Birk II. Hierbei handelt es sich um eine WEA der Firma Enercon, Typ E 82 E2.

Die Gesellschafter haben dem Investitionsplan in Höhe von EUR 3.300.000,00 im Rahmen des Gesellschaftervertrages zugestimmt. Das benötigte Eigenkapital in Höhe von EUR 750.000,00 wurde vollständig eingezahlt.

BRANCHENSPEZIFISCHE RAHMENBEDINGUNGEN IM GESCHÄFTSJAHR 2024/3

Nach dem durchschnittlichen Jahr 2022 (97,5%) und dem überdurchschnittlichen Jahr 2023 (116,3%) liegt der Ertragsindex für das Jahr 2024 in Nordrhein-Westfalen bei durchschnittlichen 102,0%.

Nur der Januar, Februar, April und September weisen Indexwerte über 100% auf. Dem gegenüber stehen fünf Monate mit Indexwerten teilweise deutlich unter 90%. Vor allem die zweite Jahreshälfte war wind schwach mit drei Monaten mit Indexwerten zwischen 77,8% - 80,7%. Die erste Jahreshälfte hingegen präsentierte sich überdurchschnittlich und hatte nur zwei ertragsschwache Monate (März & Mai) und einen nahezu durchschnittlichen Monat (Juni) zu bieten. Der September war mit 147,2% am höchsten.

Nach dem Rekordjahr 2022 mit Marktwerten von über 40 Cent/kWh und wechselhaften Marktwerten in 2023 mit einem Durchschnitt von 7,807 Cent, zeigt der Marktwert 2024 wieder eine deutlich sinkende Tendenz und lag im Jahr 2024 durchschnittlich bei 6,208 Cent/kWh.

Aufgrund einer normalen Erlöslage (EEG-Vergütung) und einem durchschnittlichen Windertrag erlangte die Betreibergesellschaft durchschnittliche Erlöse.

INVESTITIONEN UND FINANZIERUNGSMASSNAHMEN

Die WEA Birk wurde am 23.12.2016 in Betrieb genommen. Maßgeblich für die Einspeisevergütung ist das EEG 2017. Der Bau der WEA Birk ist im Jahr 2017 vollständig abgeschlossen worden. Darüber hinaus hat die Gesellschaft keine Investitionen getätigt.

Zur Finanzierung der WEA hat die Gesellschaft ein Darlehen bei der GLS Bank in Höhe von EUR 2.425.000,-- mit einer Laufzeit von 15 Jahren aufgenommen. Dieses wurde im Jahr 2017 vollständig ausbezahlt. Die WEA speist über eine Übergabestation den Strom in das öffentliche Netz des Versorgers Regionetz ein. Die beanspruchten Grundstücke für den Betrieb der WEA sind durch Grundbucheinträgen gesichert.

2. DARSTELLUNG DER LAGE

ERTRAGSLAGE

Die Rahmenbedingungen für die Erlöse ergeben sich aus dem EEG 2017.

Die garantierte EEG-Vergütung (Anfangsvergütung) beträgt EUR 0,0848 pro kWh.

Das Steuerungs-, Vermarktungs- und Abrechnungsmanagement wird über ein dynamisiertes vom Marktwert abhängiges Dienstleistungsentgelt von der Quadra Energy GmbH im Rahmen des Direktvermarktungsvertrages in Rechnung gestellt.

Aufgrund der Entwicklung des Börsenstrompreises im Jahr 2024 lag die Gesamtvergütung pro kWh im Durchschnitt bei EUR 0,0854. Die WEA hat im Jahre 2024 4.525.040 kWh produziert (Vorjahr 5.482.084 Wh) und 4.497.308 kWh (Vorjahr 5.443.017 kWh) vergütet bekommen (die Netzverluste betrugen durchschnittlich 0,60 %).

Die wesentlichen Aufwendungen setzen sich aus den Pacht- und Finanzierungsaufwendungen zusammen. In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Kosten für die Betriebsführung i.H. v. EUR 17.283,52 enthalten. Durch die Darlehensgewährung der GLS Bank zum 08.09.2016 sind Zinsaufwendungen für 2024 in Höhe von EUR 21.793,08 angefallen. In Summe verbleibt im Jahr 2024 ein Jahresüberschuss in Höhe von EUR 61.064,98.

Die zusätzlichen Kosten für die Wirtschaftsprüfung übernimmt die RURENERGIE GmbH. Diese sind im Wirtschaftsplan unter Sonstige Einnahmen abgebildet.

Angaben für Lagebericht bei W P (GUV)		
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG		
	31.12.2023	31.12.2024
	EUR	EUR
UMSATZERLÖSE	482.239,19	383.949,47
SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE	14.060,65	14.059,24
WARENEINGANG	0,00	0,00
ROHERTRAG	496.299,84	398.008,71
ABSCHREIBUNGEN	-158.566,00	-158.847,00
PACHTEN	-34.935,82	-29.297,94
VERSICHERUNGEN UND BETRÄGE	-2.829,13	-2.897,90
SONSTIGE BETRIEBL.AUFWENDUNGEN	-108.360,38	-116.170,54
BETRIEBSERGEBNIS	191.608,51	90.795,33
ERTRÄGE AUS BETEILIGUNGEN	245,00	612,50
ZINSERTRÄGE	2.702,48	3.598,59
ZINSAUFWENDUNGEN	-26.220,84	-23.895,44
FINANZERGEBNIS	168.335,15	71.110,98
STEUERN VOM EINKOMMEN UND ERTRAG	-27.097,24	-10.046,00
JAHERSERGEBNIS	141.237,91	61.064,98

FINANZLAGE

Das Eigenkapital in Höhe von EUR 750.000,- wurde im Jahr 2016 vollständig eingezahlt. Die Tilgung des Darlehens begann zum 30.03.2018. Eine Rücklage zur Schuldendienstreserve in Höhe von EUR 100.000,00 ist im August 2018 hinterlegt worden. Der Rückbau ist durch eine Bankbürgschaft gesichert. Die Gesellschaft verfügt über EUR 406.273,08 (Vorjahr EUR 479.602,13) an liquiden Mitteln. Davon wurden EUR 100.000,00 auf dem Festgeldkonto der GLS Bank als Schuldendienstreserve hinterlegt (Stand zum 31.12.2024 EUR 101.254,58) und stehen dementsprechend nicht für die Ausschüttung zur Verfügung. Die Rücklage für den Rückbau wird auf einem weiteren Festgeldkonto der GLS Bank bis zum Ende der Finanzierung sukzessive angespart (Stand zum 31.12.2024 EUR 100.000). Die übrigen EUR 205.018,50 (Vorjahr EUR 289.235,67) befinden sich auf dem Girokonto der GLS Bank.

VERMÖGENSLAGE

Die Entwicklung der Vermögenslage kann der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

Angaben für Lagebericht bei W P (Bilanz)			
Bilanz			
AKTIVA ZUM		31.12.2023	31.12.2024
		EUR	EUR
BILANZSUMME		2.669.622,94	2.433.181,14
SACHANLAGEN		2.066.360,00	1.910.013,00
FINANZANLAGEN		24.500,00	24.500,00
ZAH LUNG SM ITTEL		190.366,46	201.254,58
SUMME LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		2.281.226,46	2.135.767,58
FORDERUNGEN + SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		91.000,07	90.593,32
STEUERFORDERUNGEN		6.558,19	1.757,34
ZAH LUNG SM ITTEL		289.235,67	205.018,50
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		1.602,55	44,40
SUMME KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		388.396,48	297.413,56
PASSIVA ZUM		31.12.2023	31.12.2024
		EUR	EUR
BILANZSUMME		2.669.622,94	2.433.181,14
EIGENKAPITAL		995.491,93	908.556,91
RÜCKSTELLUNGEN		87.708,67	72.539,60
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		1.347.000,00	1.193.000,00
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		195.231,34	208.212,63
PASSIVE LATENTE STEUERN		44.191,00	50.872,00

3. BERICHT ÜBER DIE VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG UND MÖGLICHE CHANCEN UND RISIKEN DES UNTERNEHMENS

Durch die gesetzlich garantierten Einspeisevergütungen für den erzeugten Strom und die langlebige Technik ergibt sich eine stabile Prognose über die Rentabilität der WEA. Äußere Einflüsse sind so weit wie möglich versichert. Für die WEA wurde eine Maschinen-, Betriebsunterbrechungs- und Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Des Weiteren garantiert ein Vollwartungsvertrag nach dem Enercon-Partner-Konzept vom 05.09.2016 über die geplante Finanzierungslaufzeit hinaus eine 20-jährige Verfügbarkeit seitens des Herstellers von 97 % bzw. 95 % ab dem Betriebsjahr 16.

Ziel der Gesellschaft ist, dass eine möglichst hohe Verfügbarkeit erreicht wird. Dies wird durch ein laufendes Monitoring und Prüfung von Warnmeldungen erreicht, um Fehler und Stillstandzeiten der WEA zu verringern und den Ertrag zu erhöhen. Die Verfügbarkeit betrug im Jahr 2024 99,4 %.

Für die 20-jährige Betriebslaufzeit der WEA wird im Wirtschaftsplan eine durchschnittliche Eigenkapitalrendite nach GewSt in Höhe von 7,83 % prognostiziert.

Im Jahr 2024 ergibt sich eine Eigenkapitalrendite nach GewSt in Höhe von 8,14 %.

Die Börsenstrompreise der ersten Monate 2025 liegen im Vergleich zu den Werten im Vorjahr deutlich höher im Bereich 7 bis 11 Ct/kWh. Die Winderträge der ersten vier Monate liegen hingegen deutlich unter den Planwerten.

Zur Schaffung von Akzeptanz und lokaler Wertschöpfung haben die Gesellschafter beschlossen, die Kommunale Teilhabe nach § 6 EEG 2023 ab dem 01.10.2023 umzusetzen. Es wurden Verträge mit den beteiligten Kommunen geschlossen. Hiernach erhalten die Kommunen jährlich 0,2 ct pro eingespeiste kWh. Die Kosten werden vom Netzbetreiber erstattet, sofern die kWh zu einem Marktwert unter dem Anzulegenden Wert produziert wurde.

Liegt der Marktwert über dem Anzulegenden Wert, erhält die Gesellschaft keine Erstattung durch Netzbetreiber und trägt die Kosten.

Trotz aller Sorgfalt können folgende **Risiken** auftreten:

Abweichungen von Prognosen

Die tatsächlichen Windverhältnisse können deutlich hinter den prognostizierten Werten zurückbleiben.

Abweichung der Nutzungsdauer

Die tatsächliche Nutzungsdauer der WEA bzw. einzelner Komponenten können geringer sein als nach den üblichen Annahmen vorhersehbar.

Inflationsrisiko

Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) garantiert die Höhe der Einspeisevergütung für das Jahr der Inbetriebnahme und die folgenden 20 Betriebsjahre. Eine stark ansteigende Inflation (2,2 % bezogen auf das Jahr 2023) kann zu höheren Aufwendungen (z.B. bei den Wartungskosten) und somit zu einer Verschlechterung des Geschäftsergebnisses führen.

Insolvenzrisiko

Einzelne Vertragspartner können während der Laufzeit aus dem Markt ausscheiden, so dass dadurch höhere Kosten entstehen.

Vertragstreue

Geschlossene Verträge können angefochten werden, so dass gegen die Gesellschaft bis jetzt nicht gekannte Rechtsansprüche geltend gemacht werden könnten.

Gesetzliche Anpassungen zur Steigerung der Akzeptanz für Windenergieanlagen

Der Gesetzgeber hat ab Ende 2022 eine Verpflichtung zur bedarfsgerechten Nachtkennzeichnung (BNK) für WEA eingeführt, welche sowohl für Neu-, als auch für Bestandsanlagen gilt. Die Investitionskosten von Protea Tech und Enercon für die „Transponderlösung“ lagen bei EUR 17.100 zzgl. jährlicher laufender Kosten von 500 Euro für die Wartung des Systems. Diese Nachrüstung wurde im Dezember 2024 abgeschlossen.

Chancen

Betriebszeit

Durch den langfristigen Wartungsvertrag ist eine längere Betriebszeit als 20 Jahre zu erwarten.

Änderungsgenehmigung

Ab Oktober 2022 wurden im Zusammenhang mit der angespannten Energieversorgungslage in Deutschland aufgrund der politischen Krise bei der Energiegewinnung alle Leistungsreduzierungen für die Verminderung von Schall und Schattenwurf auf Grundlage des § 31k BImSchG Abweichungen von Vorgaben bei WEA zum Teil ausgesetzt, sodass die Windenergieanlagen auf Volllast betrieben werden konnten. Dadurch erhöhten sich im Zeitraum von Oktober bis April 2023 die produzierten kWh deutlich. Es wurde ein zweiter Zeitraum für diese Vorgehensweise genehmigt. Von August 2023 bis Anfang April 2024 wurden die Leistungsreduzierungen erneut ausgesetzt.

4. SONSTIGE ANGABEN

VERWENDUNG VON FINANZINSTRUMENTEN

Bei der Darlehensaufnahme wurde ein fester Zinssatz in Höhe von 1,51 % über die komplette Finanzierungslaufzeit der 15 Jahre vereinbart.

g) Organe und deren Zusammensetzung

Zusammensetzung:

Geschäftsführung: REA Komplementär GmbH

Gesellschafterversammlung:

1 Stimme

je 1.000 € Kommanditkapital

Vertreter des Kreises Düren

Gesellschafterversammlung:

Zerres, Thomas

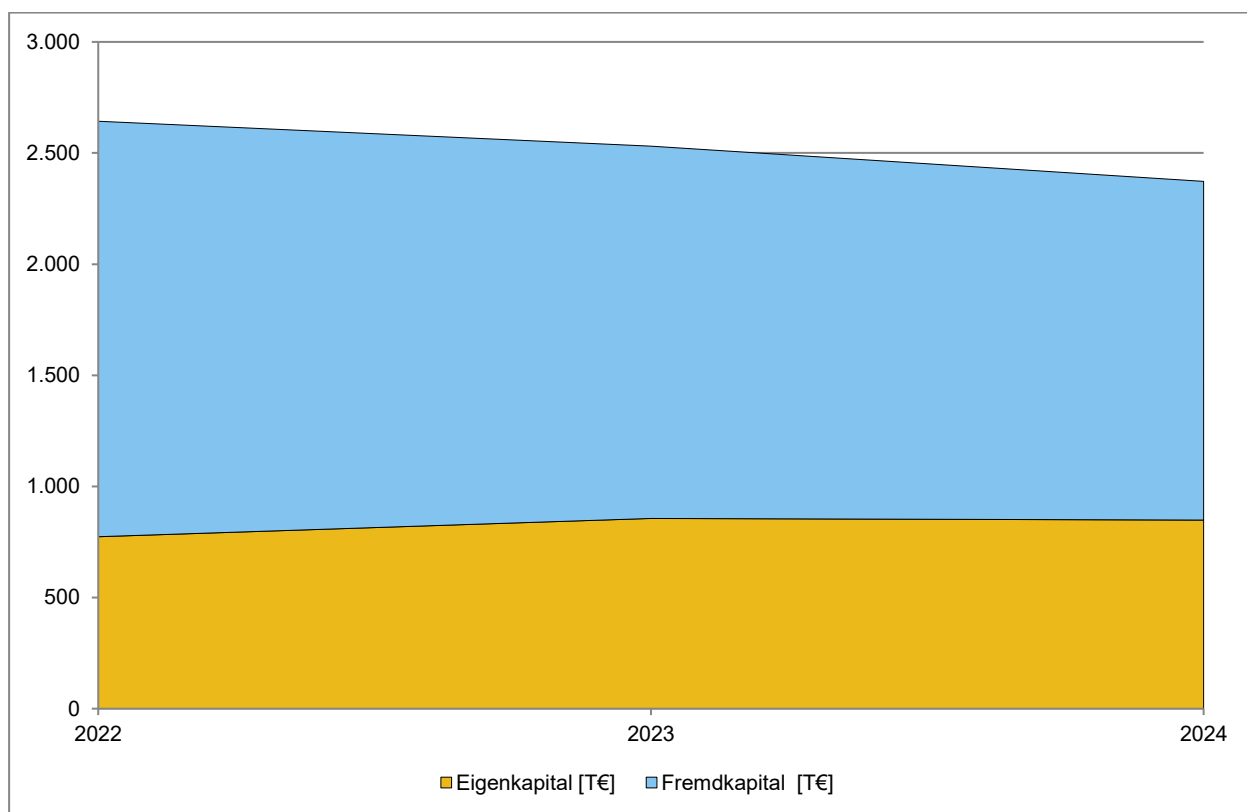
RURENERGIE

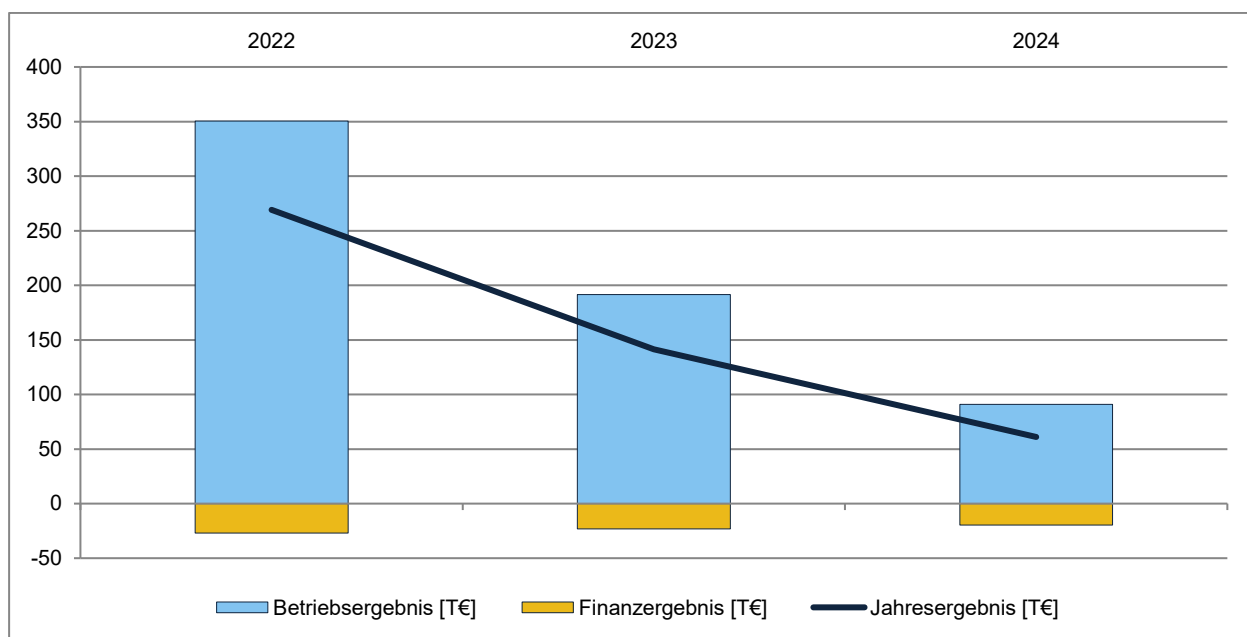
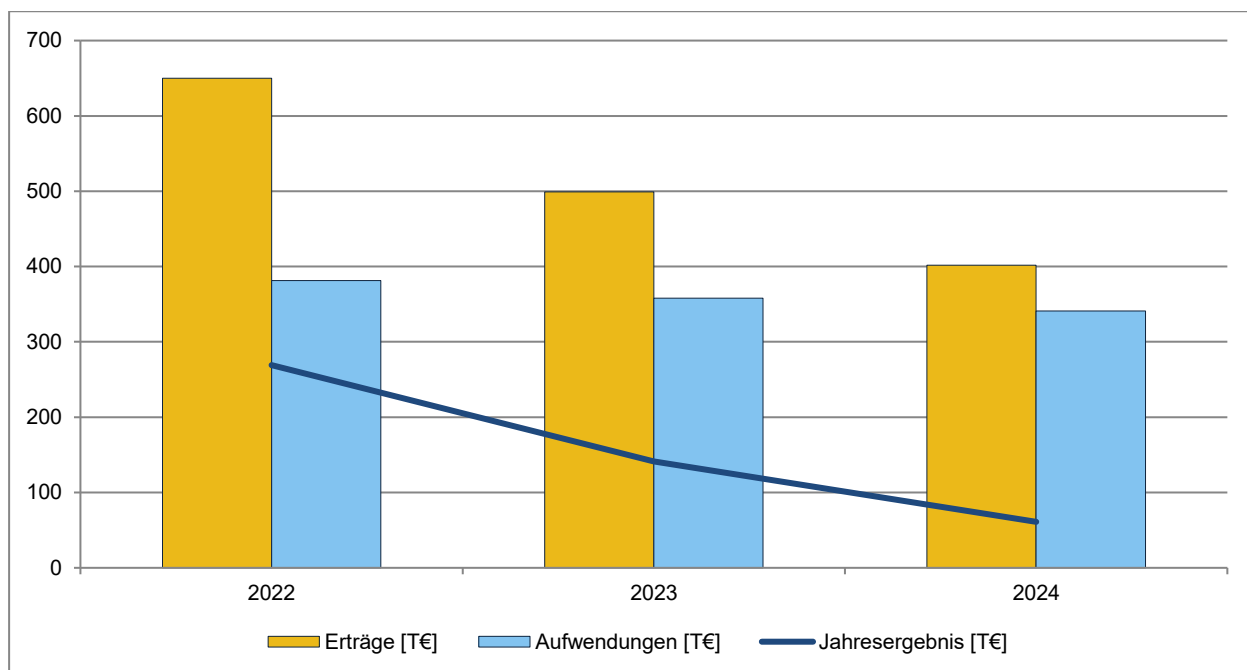
Geschäftsführer

h) Personalbestand

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeitenden.

i) Kennzahlen





Kennzahlen	2022	2023	2024	Veränderung
Eigenkapitalquote	35,75%	37,29%	37,34%	0,05%
Eigenkapitalrentabilität	25,88%	14,19%	6,72%	-7,47%
Anlagendeckungsgrad 2	113,50%	112,03%	108,63%	-3,40%
Verschuldungsgrad	176,13%	163,73%	162,21%	-1,52%
Umsatzrentabilität	54,35%	39,73%	23,65%	-16,09%